

Nachvertragliches Wettbewerbsverbot

Unverbindliches Vorbereitungspapier · Informationsstand 14. September 2026

Vor Verwendung: Der Download ist ein Eckpunktepapier, kein unterschriftsreifer Wettbewerbsverbotsvertrag. Eine fehlende Entschädigung wird nicht durch einen allgemeinen salvatorischen Satz geheilt.

Redaktioneller Entwurf, nicht anwaltlich geprüft. Alle Platzhalter, Alternativen und erforderlichen Anlagen müssen vor Verwendung vollständig und widerspruchsfrei bearbeitet werden. Keine individuelle Rechtsberatung und keine automatische rechtliche Freigabe.

Form: Arbeitnehmerrahmen: besondere Schriftform- und Aushändigungsanforderungen nach §§ 74 ff. HGB.

1. Unverbindlicher Prüfrahmen

Dieses Papier dokumentiert nur Gestaltungsfragen. Ein Wettbewerbsverbot wird hierdurch nicht begründet. Betroffene Beschäftigung: [FUNKTION]. Berechtigtes Schutzinteresse: [KONKRET].

2. Geplanter Umfang

Zu prüfender Tätigkeitsbereich: [ANGABEN]. Geografischer Markt: [ANGABEN]. Geplante Dauer: [DAUER INNERHALB DER GESETZLICHEN GRENZE]. Weniger eingreifende Alternativen: [ANGABEN].

3. Karenzentschädigung

Bemessungsgrundlage einschließlich relevanter Leistungen: [BERECHNUNG]. Geplante Entschädigung: [BETRAG, MINDESTANFORDERUNG PRÜFEN]. Fälligkeit und gesetzliche Anrechnung: [PRÜFPUNKTE].

4. Weitere Prüfung

Form, Aushändigung, Beendigungsgründe, Verzicht und Rechtsfolgen sind fachlich zu gestalten. Erst eine gesonderte formwirksame Endfassung kann verbindliche Pflichten begründen.

Hinweise und Quellen – nicht Teil der Erklärung

Redaktionelle Hintergrundinformationen. Kein Vertrag mit CALUMA durch den Download. Die individuelle Endfassung kann zusätzliche zwingende Angaben und weitere fachliche Prüfung benötigen.

Erklärung, Anwendungsfall und Prüfpunkte bei CALUMA

§§ 74 ff. HGB – Nachvertragliches Wettbewerbsverbot · § 74a HGB – Grenzen eines Wettbewerbsverbots · HGB – Handelsrecht und stille Gesellschaft · GmbHG – Vertretung, Geschäftsführung und Gesellschaftsrecht